

XXII. GP.-NR

2643 /J

10. Feb. 2005

ANFRAGE

der Abgeordneten Weinzinger, Freundinnen und Freunde

an die Bundesministerin für Justiz

betreffend Geschlechterspezifische Forschung

Die wissenschaftliche Forschung zu geschlechtsspezifischen Themen ist eine notwendige Grundvoraussetzung um effektive politische Maßnahmen zu treffen, die sich am Gender Mainstreaming Konzept orientieren. Nur wer die geschlechtsspezifischen Bedürfnisse kennt, kann auf diese auch eingehen und sie entsprechend berücksichtigen.

Es ist daher begrüßenswert, dass die Bundesministerien nicht nur Forschung generell, sondern auch geschlechtsspezifische Forschung fördern und in Auftrag geben. Wie für viele andere Bereiche auch, sind die Mittel für den Forschungsbereich oft sehr knapp bemessen. Diese Anfrage soll zur Information darüber dienen, welchen Stellenwert Sie in Ihrem Bundesministerium der geschlechtsspezifischen Forschung beimessen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Wie viele geschlechtsspezifische Studien (Aufzählung der Titel) wurden im Jahr 2003 in Auftrag gegeben und an wen?
2. Wie viele geschlechtsspezifische Studien (Aufzählung der Titel) wurden im Jahr 2003 fertiggestellt?
3. Wie viele geschlechtsspezifische Studien (Aufzählung der Titel) wurden im Jahr 2004 in Auftrag gegeben und an wen?
4. Wie viele geschlechtsspezifische Studien (Aufzählung der Titel) wurden im Jahr 2004 fertiggestellt?
5. Wie hoch waren Ihre finanziellen Aufwendungen für geschlechtsspezifische Publikationen (Aufzählung der Titel und der jeweils dazugehörigen Kosten) im Jahr 2003?

- Sadie Moore
Agilky
Ph D
L. L. S.